



Willi Jasper

Lusitania

Kulturgeschichte einer Katastrophe

208 S., 46 Abb., geb./SU

19,95 € [D] / 27,90 SFr / 20,60 € [A]

ISBN 978-3-89809-112-1

Vor 100 Jahren, am 7. Mai 1915, torpedierte ein deutsches U-Boot den Passagierdampfer »Lusitania«, der von New York nach Liverpool unterwegs war. Binnen weniger Minuten versank das Schiff in den eisigen Fluten des Atlantiks und riss fast 1.200 Menschen in den Tod, darunter viele Kinder und Frauen. Mit dieser kaltblütig herbeigeführten Schiffskatastrophe bestätigten die Deutschen ihren Ruf als »Barbaren« und provozierten die USA zum Eintritt in den Ersten Weltkrieg.

Gestützt auf anschauliche Zeitzeugenberichte und umfangreiches Archivmaterial legt Willi Jasper erstmals eine spannend geschriebene Kulturgeschichte dieses welterschütternden Ereignisses und seiner Folgen vor.

***Willi Jasper**, geboren 1945 in Lavelsho (Niedersachsen), war bis 2010 Professor für Germanistik und Jüdische Studien an der Universität Potsdam. Er veröffentlichte zahlreiche Bücher zur Literatur- und Kulturgeschichte, darunter Biografien über Ludwig Börne und Heinrich Mann. Jasper lebt und arbeitet als Publizist und Kulturwissenschaftler in Berlin.*

Kontakt und weitere Informationen:

Ingrid Kirschey-Feix

be.bra verlag, Pressestelle

Tel.: 030-440 23 812; Fax: 030-440 23 819

E-mail: presse@bebraverlag.de

www.bebraverlag.de